

18211-2026 - Result

Germany – Flocculating agents – KA MG-Neuwerk- Lieferung von Flockungshilfsmitteln
OJ S 7/2026 12/01/2026
Contract or concession award notice – standard regime - Change notice
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Niersverband

Email: vergabeaw@niersverband.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: KA MG-Neuwerk- Lieferung von Flockungshilfsmitteln

Description: Lieferung von Flockungshilfsmitteln zur Schlammbehandlung auf der KA
Mönchengladbach-Neuwerk

Procedure identifier: eeb62db5-3515-4f0e-96dc-3486af017249

Internal identifier: 100.426

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 24958200 Flocculating agents

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)

Country: Germany

Additional information: Kläranlage Mönchengladbach Neuwerk Niersdonker Str. 10 41066
Mönchengladbach

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Flockungshilfsmittel -Schlammentwässerung (Los 1)

Description: Die Ausschreibung wird in zwei Lose aufgeteilt. Die Vergabe erfolgt losweise. Es können Angebote für ein oder mehrere Lose erfolgen. Der Zuschlag wird auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot je Los erteilt. Die Wirtschaftlichkeit wird durch Einsetzen von Angebotspreis und durch im Betriebsversuch erzielte Verbrauchs- und Schlammwerte in die für das jeweilige Los angegebene Formel als Jahresentsorgungskosten ermittelt.

Internal identifier: LOT-0001 100.426

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 24958200 Flocculating agents

Options:

Description of the options: keine Optionen

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)

Country: Germany

Additional information: Kläranlage Mönchengladbach Neuwerk Niersdonker Str. 10 41066 Mönchengladbach

5.1.3. Estimated duration

Start date: 04/01/2026

Duration end date: 03/01/2030

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Cost

Name: Wirtschaftlichkeit in Bezug auf die Jahreskosten

Description: Wirtschaftlichkeit in Bezug auf die Jahreskosten

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Auf das Vergabeverfahren findet das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Teil 4, Anwendung. Auszug: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§ 160 Abs. 1 GWB). Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Gemäß § 160 Abs. 3 S. 2 GWB gilt Satz 1 nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt. Der Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB an die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen oder an die Bewerber, denen keine Informationen über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, geschlossen werden (§ 134 Abs. 2 S. 1 GWB). Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 S. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an (§ 134 Abs. 2 S. 3 GWB). Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein Vertrag von Anfang an unwirksam, wenn der Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist (§ 135 Abs. 2 S. 1 GWB). Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 S. 2 GWB).

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Flockungshilfsmittel -Schlammeindickung (Los 2)

Description: Die Ausschreibung wird in zwei Lose aufgeteilt. Die Vergabe erfolgt losweise. Es können Angebote für ein oder mehrere Lose erfolgen. Der Zuschlag wird auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot je Los erteilt. Die Wirtschaftlichkeit wird durch Einsetzen von Angebotspreis und durch im Betriebsversuch erzielte Verbrauchs- und Schlammwerte in die für das jeweilige Los angegebene Formel als Jahresentsorgungskosten ermittelt.

Internal identifier: LOT-0002 100.426

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 24958200 Flocculating agents

Options:

Description of the options: keine Optionen

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)

Country: Germany

Additional information: Kläranlage Mönchengladbach Neuwerk Niersdonker Str. 10 41066 Mönchengladbach

5.1.3. Estimated duration

Start date: 04/01/2026

Duration end date: 03/01/2030

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Cost

Name: Wirtschaftlichkeit in Bezug auf die Jahreskosten

Description: Wirtschaftlichkeit in Bezug auf die Jahreskosten

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Auf das Vergabeverfahren findet das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Teil 4, Anwendung. Auszug: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§ 160 Abs. 1 GWB). Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Gemäß § 160 Abs. 3 S. 2 GWB gilt Satz 1 nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt. Der Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB an die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen oder an die Bewerber, denen keine Informationen über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, geschlossen werden (§ 134 Abs. 2 S. 1 GWB). Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 S. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an (§ 134 Abs. 2 S. 3 GWB). Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein Vertrag von Anfang an unwirksam, wenn der Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur

festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist (§ 135 Abs. 2 S. 1 GWB). Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 S. 2 GWB).

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 20 701 643,52 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Kemira Chemicals Germany GmbH

Tender:

Tender identifier: Angebot Kemira Los 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 20 406 614,36 EUR

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: Auftrag Kemira Los 1

Date of the conclusion of the contract: 11/12/2025

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 5

6.1. Result lot identifier: LOT-0002

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Kemira Chemicals Germany GmbH

Tender:

Tender identifier: Angebot Kemira Los 2

Identifier of lot or group of lots: LOT-0002

Value of the tender: 295 029,16 EUR

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: Auftrag Kemira Los 2

Date of the conclusion of the contract: 11/12/2025

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 5

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Niersverband
Registration number: Leitweg-ID: 051660032032-31003-25
Town: Viersen
Postcode: 41747
Country subdivision (NUTS): Viersen (DEA1E)
Country: Germany
Email: vergabeaw@niersverband.de
Telephone: +49 21 62 37 04-0
Internet address: <https://www.niersverband.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln
Registration number: UST-IdNr:DE812110859
Town: Köln
Postcode: 50667
Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Country: Germany
Email: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 221 147 0
Internet address: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Kemira Chemicals Germany GmbH
Size of the economic operator: Medium
Registration number: USt.-ID:DE288767879
Town: Frankfurt am Main
Postcode: 60549
Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Country: Germany
Contact point: Sales.support.dach@kemira.com

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Official name: KEMIRA OYJ Kemira Chemicals Germany GmbH

Winner of these lots: LOT-0001, LOT-0002

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

185bb4d7-07ec-4395-8f24-f66d06fc471c-01

Main reason for change

:

Publisher correction

Description

:

6. Ergebnisse Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Veröffentlichte Angaben: 20 701 643,52 EUR Korrektur: 2.496.620 EUR LOS 1 6.1.2. Informationen über die Gewinner Wettbewerbsgewinner: Veröffentlichte Angaben: Wert der Ausschreibung: 20 406 614,36 EUR Korrektur: Wert der Ausschreibung: 2.106.300 EUR LOS 2 6.1.2. Informationen über die Gewinner Wettbewerbsgewinner: Veröffentlichte Angaben: Wert der Ausschreibung: 295 029,16 EUR Korrektur: Wert der Ausschreibung: 390.320 EUR

10.1. Change

Section identifier: RESULT

Section identifier: RES-0001

Section identifier: RES-0002

Description of changes: 6. Ergebnisse Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Veröffentlichte Angaben: 20 701 643,52 EUR Korrektur: 2.496.620 EUR LOS 1 6.1.2. Informationen über die Gewinner Wettbewerbsgewinner: Veröffentlichte Angaben: Wert der Ausschreibung: 20 406 614,36 EUR Korrektur: Wert der Ausschreibung: 2.106.300 EUR LOS 2 6.1.2. Informationen über die Gewinner Wettbewerbsgewinner: Veröffentlichte Angaben: Wert der Ausschreibung: 295 029,16 EUR Korrektur: Wert der Ausschreibung: 390.320 EUR

Notice information

Notice identifier/version: 23725505-74a3-4a09-bddf-934dff626cb4 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 09/01/2026 11:25:43 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 18211-2026

OJ S issue number: 7/2026

Publication date: 12/01/2026